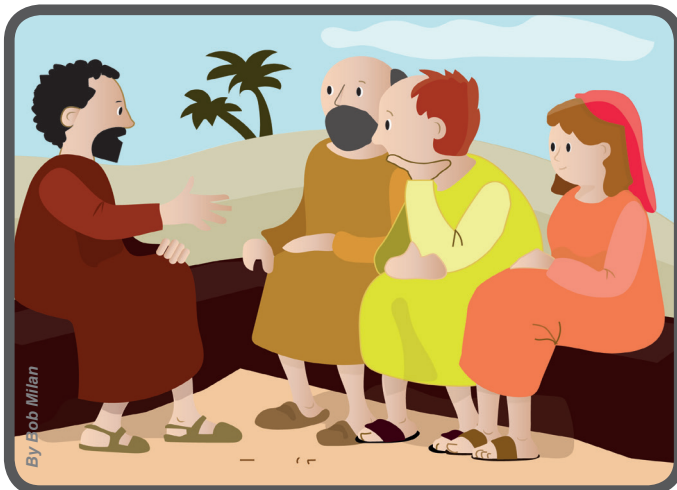
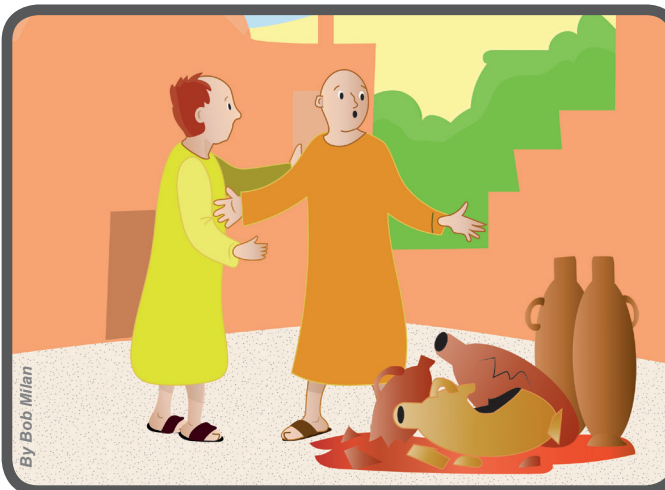


In der Haut des Anderen

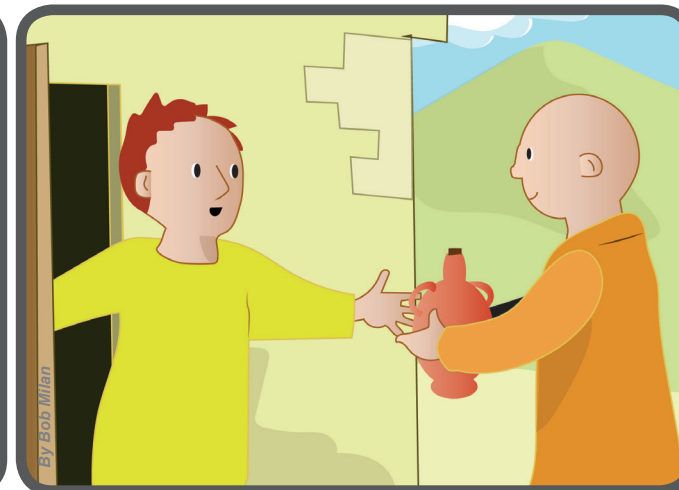
„Freut euch mit denen, die sich freuen, weint mit denen, sie weinen.“ (Römer 12, 15)



Paulus von Tarsus, der die Liebe von Jesus kennen gelernt hat, lädt die Christen ein, so wie er zu leben und alle zu lieben.



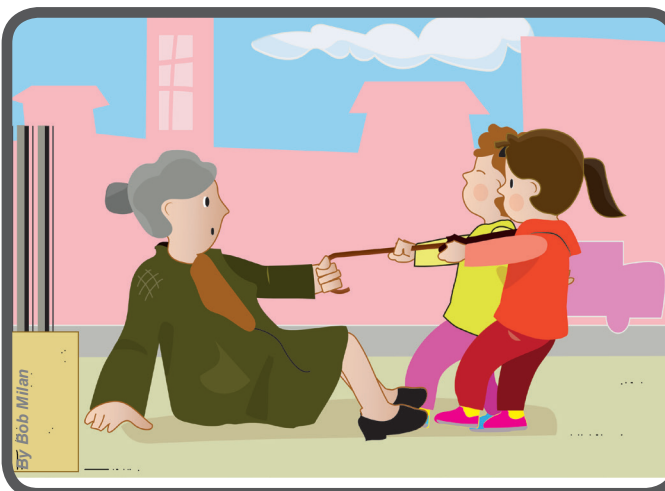
Wir können uns in die Haut des anderen versetzen, uns freuen mit dem, der sich freut und den trösten, der traurig ist.



Schnell kann die Liebe gegenseitig werden und uns wird eine Antwort der Liebe gegeben.



Stefany und Claire spielen auf dem Hof während ihre Mutter auf dem Balkon ist. Da kommt eine alte Frau vorbei, rutscht aus und fällt hin. Zwei elegante Damen gehen vorbei, helfen aber nicht, denn die alte Frau ist nicht sehr sauber.



„Aber das ist Jesus“, sagt Stefany, „komm wir helfen ihr!“ „Nein, ich nicht!“ sagt Claire. Stefany läuft zu der alten Frau. Sie zerrt an ihr mit aller Kraft, aber sie schafft es nicht, sie aufzurichten. Schließlich entscheidet sich Claire, doch auch zu helfen. Aber auch gemeinsam schaffen sie es nicht, die alte Frau auf die Beine zu bringen.



Dann kommt ein Polizeibeamter vorbei und fragt: „Was macht ihr da am Boden?“ Stefany erklärt ihm alles und er ist gerührt. Er hilft auch, und so gelingt es, die alte Frau aufzurichten, und der Polizist dankt den Mädchen.